

ICH KOMME GERNE ZUR KONFERENZ DER ARTEN.

- ALS ZUHÖRER/IN
- MIT EINEM VORTRAG ZUM THEMA:
- MIT EINEM POSTER ZUM THEMA:
- MIT DEM STAND FÜR:

KENNEN SIE **EXPERTEN**, DIE DATEN VORLIEGEN HABEN, UND DIE WIR EINLADEN SOLLTEN?

WIR BITTEN UM NAMEN UND KONTAKTDATEN:

ZU WELCHEM **THEMA** WÜRDEN SIE GERNE AN EINER GESPRÄCHSRUNDE ZWECKS ERFAHRUNGS-AUSTAUSCHS TEILNEHMEN?

SIE HABEN NOCH **FRAGEN UND ANREGUNGEN**?



VERANSTALTUNGSORT:

Die Veranstaltung findet statt im Maritim Hotel Bonn,
Godesberger Allee, 53175 Bonn

www.zfmk.de/artenkonferenz2019

VERANSTALTER:

Zoologisches Forschungsmuseum Alexander Koenig –
Leibniz-Institut für Biodiversität der Tiere
Leibniz-Forschungsverbund Biodiversität
NABU (angefragt)

ORGANISATION / ANMELDUNG:

Muriel Mannert-Maschke

Zoologisches Forschungsmuseum
Alexander Koenig

Adenauerallee 160
53113 Bonn

Tel.: 0228 / 9122 238
Fax: 0228 / 9122 212

E-Mail:
artenkonferenz@leibniz-zfmk.de

Anmeldung auch möglich unter:
www.zfmk.de/de/artenkonferenz2019



**NEHMEN SIE TEIL!
WERDEN SIE TEIL!
Konferenz der Arten**

31. 08. – 01.09. 2019 IN BONN
www.zfmk.de/artenkonferenz2019

Ein Forschungsmuseum der

Leibniz
Leibniz
Gemeinschaft

Ein Projekt gefördert aus Mitteln des
Aktionsplans Leibniz-Forschungsmuseen

KONFERENZ DER ARTEN – GEMEINSAM GEGEN DAS ARTENSTERBEN

Bei der zweiten **KONFERENZ DER ARTEN** fokussieren wir uns auf die Fragen, was über den Artenschwund in Mitteleuropa bekannt ist, welche Veränderungen in der Landschaft beobachtet wurden, und welche Rolle die Artenkennerinnen und Artenkenner bei Dokumentationen, Ursachenforschung und Vermittlung von Wissen haben.

Wir stellen die **BÜRGERINNEN UND BÜRGER** in den Vordergrund, die sich jenseits beruflicher Aufgaben mit Taxonomie, Bestandsaufnahmen, Dokumentation und Forschung zur Biodiversität in Deutschland und den Nachbarländern befassen. Ihr großer Beitrag zur Umweltbeobachtung und Ihre Expertise dürfen nicht verloren gehen.

Wir wollen nicht hinnehmen, dass neben dem Populationen- und Artenschwund, auch die **ARTENKENNER** aussterben. Die Verbindung mit jüngeren Naturfreunden muss ein deutliches Ziel sein, um die Faszination zur Natur zu fördern. Das persönliche Engagement von Expertinnen und Experten ist erforderlich und förderwürdig, um ihr Wissen an die nächste Generation weiterzugeben.

Wir wollen die **KOMMUNIKATION** zwischen Bürgerwissenschaften, akademischer Forschung und Ressortforschung verstärken, um eine Isolation von Akteuren entgegenzuwirken.

Wir wollen sowohl **GEMEINSAME AUFGABEN UND ZIELE** definieren als auch Wünsche an Politik und Geldgeber bündeln.

Wir wollen **GEMEINSAM MIT IHNEN HANDELN**, gegen Unwissenheit, Unachtsamkeit und Desinteresse als Wegbereiter irreversibler Umweltzerstörungen.

Kommen Sie nach Bonn und lassen Sie uns gemeinsam Erkenntnisse austauschen und realistische Initiativen entwickeln. Helfen Sie uns, die richtigen Fragen zu verbreiten und dieselbe Aufmerksamkeit für den Biodiversitätswandel zu entwickeln, die der Klimawandel bereits erhält.

Geplant sind Berichte über Beobachtungen und Analysen, die Trends und Beispiele aufzeigen, sowie Gespräche in kleineren Gruppen, deren Ergebnisse im Plenum vorgestellt werden. Die Erkenntnisse dienen der Weiterentwicklung bereits existierender Aktivitäten und der Definition neuer Aufgaben, für die unterschiedlichste Akteure gewonnen werden müssen und für die ggf. die Unterstützung der Politik erforderlich ist.

Schlagen Sie Ihren Beitrag vor. Wir gestalten die Konferenz nach Ihren Wünschen, das Programm teilen wir dann zu einem späteren Zeitpunkt mit. Folgende Themen sind für die Konferenz relevant:

- Haben Sie Beobachtungen zu Trends der Artenvielfalt?
- Können Sie Ursachen nachweisen?
- Welche davon lassen sich mit Daten belegen?
- Welche Erhebungen oder Analysen fehlen?
- Wie werden von Ihnen Beobachtungen dokumentiert?
- Was erwarten Sie von Politik und akademischer Forschung?
- Haben Sie Erfahrungen mit der Weitergabe Ihres Wissens oder mit dem Training einer nächsten Generation von Artenkennern?
- Über welches Thema würden Sie gerne mit anderen Experten im Rahmen von Rundgesprächen diskutieren?

Wir bieten Vereinen und Arbeitsgruppen einen Stand zur Präsentation ihrer Arbeit, inklusive Standgestaltung auf Kosten des Projekts. Bitte melden Sie sich bei uns.

Um Ihre Teilnahme zu erleichtern, können wir Sie finanziell unterstützen. Wir vergeben maximal 100 Förderungen zu Ihren Reisekosten bis zu maximal 300 Euro in Abhängigkeit des Anreisewegs.

ICH KOMME GERNE ZUR KONFERENZ DER ARTEN

TITEL: _____

NAME*: _____

VORNAME*: _____

INSTITUTION: _____

STRASSE* / HAUSNR*.: _____

STADT* / PLZ*: _____

E-MAIL**.: _____

TEL.*: _____

FAX**.: _____

Mit der Übermittlung Ihrer Daten erklären Sie sich einverstanden, dass wir diese im Zusammenhang mit der „Konferenz der Arten – Gemeinsam gegen das Artensterben“ speichern.

UNTERSCHRIFT*: _____

* Pflichtfeld, bitte ausfüllen!

** Optional, bitte mindestens eine Angabe!

Bitte ausgefüllt und unterschrieben an Frau Mannert-Maschke senden.

Zoologisches Forschungsmuseum
Alexander Koenig

Adenauerallee 160
53113 Bonn

E-Mail: artenkonferenz@leibniz-zfmk.de
Fax: 0228 / 9122 212